



Hör Tipp im Januar

Na klar, Lotta kann Rad fahren

Astrid Lindgren



Na klar, Lotta kann Rad fahren

Astrid Lindgren

Oetinger Audio

13,00 €

ISBN 978-3-8373-9276-0

Lotta wünscht sich nichts sehnlicher als ein Fahrrad. Denn sie ist sich sicher: Im Geheimen kann sie schon Rad fahren. Als Lotta zu ihrem fünften Geburtstag aber nicht das gewünschte Fahrrad bekommt, beschließt sie, den alten Drahtesel von Tante Berg zu mopsen – mit ungeahnten Folgen.

Die CD „Na klar, Lotta kann Rad fahren“ beinhaltet außerdem die Geschichte „Natürlich ist Lotta ein fröhliches Kind“. Denn eigentlich ist sie auch das glücklichste und fröhlichste Kind in der Krachmacherstraße – wenn sie sich nicht gerade über ihre Geschwister ärgert.

Hör Tipp: ab 5 Jahren

Lassen Sie die Kinder ein eigenes Hör-Quiz erstellen. Dies kann mit einem Aufnahmegerät oder einer Aufnahme-App aufgenommen und danach in der Gruppe abgespielt werden.



Na klar, Lotta kann Rad fahren

Astrid Lindgren

Alles gehört?

Dauer: ca. 10-15 Min.

Aufwand: gering

Alter: ab ca. 5 Jahren

Material: Arbeitsblatt „Alles gehört?“, Stift, alternativ drei DIN A4 Blätter mit der Aufschrift „1“, „2“ und „3“

Lotta erlebt so einige kleine Abenteuer bis ihr großer Traum – ein eigenes Fahrrad – endlich wahr wird. Haben die Kinder genau aufgepasst?

So geht's:

1. Hört euch gemeinsam (ggf. auch in Etappen) das ca. 20-minütige Hörspiel an und sprecht über das Gehörte. Haben die Kinder alles verstanden?
2. Teilen Sie nun das Arbeitsblatt „Alles gehört?“ aus und lassen sie die Kinder die einzelnen Quizfragen beantworten. Konnten sie die Fragen richtig lösen?

Alternative:

Als Methodenwechsel oder auch für Kinder, die noch nicht lesen können, bietet es sich an, das Quiz interaktiver zu gestalten. Verteilen Sie dazu drei DIN A4 Blätter, mit der Aufschrift „1“, „2“ und „3“ mit großen Abständen im Raum. Anschließend lesen sie die erste Frage und die drei Antwortmöglichkeiten vor und bitten die Kinder, sich der Antwort zuzuordnen, die sie für richtig halten. Glauben sie beispielweise, dass die erste Antwort korrekt ist, ordnen sie sich dem Blatt „1“ zu. Gerne können vor der Auflösung noch Anschlussfragen gestellt werden, z. B.: „Wieso glaubst du, dass diese Antwort richtig ist?“, etc.

Testet alternativ andere Klangatmosphären in der Gruppe, z.B. einen Wald, ein Sommertag am See oder ein Gewitter.



Na klar, Lotta kann Rad fahren

Astrid Lindgren

Krachmacherstraße

Dauer: ca. 10-15 Min.

Aufwand: gering

Alter: ab ca. 5 Jahren

Kein Material benötigt

Die einstige Hutmacherstraße wurde zur Krachmacherstraße, da ständig Kinderlärm durch die Straße schallt. Auch Lotta trägt mit dem Quietschen ihres neuen Fahrrads und den Freudenrufen dazu bei. Wie könnte eure Krachmacherstraße klingen?

So geht's:

1. Setzt euch gemeinsam in einen Stuhlkreis und überlegt euch ein Lieblingsgeräusch. Welches Geräusch hört ihr besonders gerne?
2. Habt ihr auch ein Krachmachergeräusch? Also ein Geräusch, das ihr besonders gerne beim Spielen macht? Sammelt gemeinsam Krachmachergeräusche.
3. Jedes Kind wählt eines der gesammelten Krachmachergeräusche aus und stellt sich an einen beliebigen Ort im Raum. Wenn alle bereit sind, geben Sie ein Zeichen und die Kinder beginnen ihre Geräusche zu machen. Anfangs wird es sicherlich etwas laut und schräg klingen – Ziel ist jedoch, einen Weg zu finden, dass die Krachmacherstraße harmonisch klingt. Dazu testen sie verschiedene Lautstärken für sich aus bzw. passen das Geräusch ein wenig an. Kann die Krachmacherstraße zu einem schönen Klangerlebnis werden?

Versuchen Sie einmal das Gedicht nur mit Geräuschen zu erzählen. Kann man den Inhalt nachvollziehen?



Na klar, Lotta kann Rad fahren

Astrid Lindgren

Gedichte vertonen

Dauer: ca. 45 Min.

Aufwand: etwas aufwändiger

Alter: ab ca. 7 Jahren

Material: Gedicht „Straßen“ (oder ein eigenes Elfchen),
Aufnahmegerät/Smartphone oder Tablet mit Aufnahme-App,
ggf. Geräuschemacher, Abspielgerät

Lotta merkt schnell, dass es gar nicht so einfach ist, Fahrrad zu fahren und dass man auf der Straße ganz schön aufpassen muss. Was gibt es im Straßenverkehr – beim Fahrradfahren – alles zu beachten?

So geht's:

1. Was gibt es im Straßenverkehr alles zu beachten? Diskutiert gemeinsam in der Gruppe und sammelt wichtige Punkte an der Tafel oder auf dem Whiteboard.
2. In der Folge können die Kinder entweder ein eigenes Elfchen zum Thema Straßenverkehr/ Fahrradfahren verfassen oder Sie nutzen das Gedicht „Straßen“ auf der Kopiervorlage. Teilen Sie dazu die Kinder in Kleingruppen auf (ca. 3-4 Kinder) und weisen Sie ihnen jeweils eine Strophe zu. Worum geht es in der Strophe? Was passiert? Welche Geräusche könnte man dazu machen?
3. Die Kinder teilen sich untereinander auf: ein bis zwei Kinder lesen vor, die anderen machen passende Geräusche. Die Strophe wird in den Gruppen mehrere Male geprobt.
4. Sind alle bereit? Super, dann kann die Aufnahme starten. Nach und nach kommen die Kleingruppen nach vorne und tragen ihre Strophe inklusive der Geräusche vor, während Sie aufnehmen. Zum Schluss kann das Ergebnis in der Gruppe angehört werden. Wie klingt es?



ALLES GEHÖRT?

KOPIERVORLAGE

NAME:

DATUM:

1. Wie hieß die Krachmacherstraße ursprünglich?

- A Kinderspielstraße
- B Hutmacherstraße
- C Hundegassenstraße

2. Was tut Lotta nicht im Geheimen?

- A Ein Zelt im Garten bauen
- B Teddy das Basteln beibringen
- C Mit ihren Geschwistern Karten spielen

3. Was für ein Tier ist Teddy?

- A Ein Bär
- B Ein Schaf
- C Ein Schwein

4. Welchen Plan hat Lotta, um an ein Fahrrad zu kommen?

- A Sie mopst das alte Fahrrad von Frau Berg.
- B Sie leiht sich das Fahrrad von ihrem Bruder.
- C Sie leiht sich das Fahrrad ihrer besten Freundin.

5. Was verliert Lotta, als sie eine erste Fahrradtour unternimmt?

- A Teddy
- B Ihre neue Mütze
- C Ihr neues Armband

6. Von wem erhält Lotta am Ende doch noch ein eigenes Fahrrad?

- A Von ihrer Mama
- B Von ihrem Papa
- C Von Tante Berg



STRASSEN
KOPIERVORLAGE

NAME:

DATUM:

Ein Gedicht zum Vertonen

Die Straßen rauf, die Straßen runter.
Alle Autos fahren munter.
Kommen mir so viel entgegen
auf großen, kleinen, schmalen Wegen.

Ein Auto hält, ein anderes blinkt,
Der eine Fahrer dem anderen winkt.
Eins biegt ab, eins fährt g'radaus,
geradewegs Richtung Opernhaus.

Ein großer Stau, es geht nicht weiter.
Viele Autos hupen heiter.
Sie machen dabei ganz schön Lärm,
in der Straße nah und fern.

Freie Fahrt, oh welche Wonne!
Hinter den Autos Abendsonne.
Feierabend, der Tag ist aus.
Fahren nun alle brav nach Haus'.

Jennifer Madelmond